

Alverdissen helau – ein Dorf steht Kopf

Jecken lassen's ordentlich krachen / Mehrzweckhalle wird zur stimmungsvollen Karnevalshochburg



Ausgelassene Stimmung in fantasievollen Kostümen.

Barntrup-Alverdissen (ar). „Das Frühjahr kommt, es bleibt länger hell – und unser Bürgermeister heißt immer noch Schell.“ Diesen Satz hatte der nunmehr amtierende Karnevalsprinz Thomas I. (Schwekendiek) in seiner launigen Antrittsrede an das Ende eines jeden Verses gesetzt, und jedes Mal tobte das Publikum. Mit seiner Prinzessin Irina I. brachte er Glamour auf die große Bühne der Mehrzweckhalle, für das umfangreiche Programm unter dem Titel „Wir tauchen ab in vergangene Welten und feiern unsere Kindheitshelden“ sorgten rund 70 der Mitglieder des gastgebenden Vereins „Carnavalos“.

In einer kurzen Zeremonie löste das neue Prinzenpaar mit Dank für die perfekte Regentschaft das vorherige mit Jörg II. und Hille I. ab, sodass Jörg Marner sich seiner Funktion als Sitzungspräsident widmen konnte. Und was dann auf der Bühne abgeliefert wurde, war eine Show erster Güte, gespickt mit einem Höhepunkt nach dem anderen. Allerdings sah man die Höhepunkte ebenso vor der



Das Männerballett präsentiert eine tolle Nummer.

stellen kann. Hexen, Magier, Musketiere oder wandelnde Bilderrahmen bevölkerten die Tische, Bäuerinnen, Teufel und die ganze Phalanx der „Gentlemen“ sorgten für ein farbiges Bild und waren schon beim Eintritt bester Stimmung.

Als Cowboy erschien Bürgermeister Jürgen Schell, während Dr. Axel Lehmann im noblen Sakkowohl als Land-

rat verkleidet erschien. An den langen Tischen flossen die Getränke und DJ Matthes hatte die passende Musik und auch den Tusch an der meist richtigen Stelle parat. Kein Hänger, keine Lücke, der straffe Ablauf hielt das Saalvolk bei Laune und ließ keine Langeweile aufkommen.

Souverän moderierte Tamara Rose den Ablauf, begrüßte Gäste und Ehrengäste und lieferte so den roten Faden durch die Veranstaltung. Mitten durch den Saal marschierte der Elferrat ein, gekleidet in weiße Bademäntel und mit roten Boxhandschuhen ausgestattet, und das Publikum erhob sich von den Plätzen. Ebenso, als die alten und neuen Königspaare durch die Reihen schreiten, geleitet von den kleinen „Funken“. Und die hatten, kaum dass es sich das Prinzenpaar unter seinem erhöhten Baldachin bequem gemacht hatte, ihren großen Auftritt. Toll, wie diese Jüngsten schon komplizierte Schrittfolgen beherrschten und sich nach einem fetzigen Auftritt zur Schlusspyramide formten. Auch die „Kids“, die seit Oktober ihren Part geprobt hatten, erhielten johlenden Beifall, da kochte die Stimmung im Saal.

Für eine Unterbrechung der



Das neue Prinzenpaar Thomas I. und Irina I.

Tanznummern war Angie Quast zuständig, die in ihrer Büttenrede „zweideutige Kindersendungen“ aufs Korn nahm und die Zuhörer mit ebenso zweideutigen Originalbeispielen köstlich amüsierte. Fantasievolle Outfits machten bei den verschiedenen Tanzdarbietungen den großen Unterschied aus. So tobte der Saal schon als „Ken“ angekündigt wurde, worauf so-

gleich eine ganze Schar „Barbies“ aus den Kulissen erschien und in einer anspruchsvollen Choreografie die Beine warf. Pfiffig gekleidet wie Eton-Schüler machten die „Teens“ mit ihrem High School Musical Furore. Das hatte Stil, das hatte Pep.

Gänzlich aus dem Häuschen geriet das Narrenvolk, als das Männerballett seinen ersten Auftritt hatte. Unter dem Thema „Baywatch“ tobte da eine Crew über die Bühne, der man den Spaß an ihrer Aufführung anmerkte und die ihr Bestes gaben.

Überhaupt zeigten sich alle Akteure in überragender Form. Ob es Tamara Rose mit einem Quiz, Lena Schalofsky mit dem Kostümwettbewerb, der Schwarzlichttanz der Frauen oder die knackige Büttenrede von Vereinspräsident Michael Braatz war, das Alverdissener Publikum genoss einen großartigen Abend, dem das Männerballett mit seinem „Alm-Tanz“ und der schmissige Can Can der Frauen noch die Krone aufsetzte.

Ach ja: ... und der Bürgermeister heißt immer noch Schell.



Farbenfrohe Verkleidung mit viel Liebe zum Detail.

Traditionelles Preisschießen in Alverdissen

Luftgewehrschießen, Bogensport, Spiel und Spaß sind garantiert / Tolle Preise

Barntrup-Alverdissen. Am Wochenende vom 15. bis 17. März veranstaltet die 2. Kompanie des Schützenvereins Alverdissen ihr traditionelles Preisschießen. Es handelt sich um die erste Großveranstaltung der fusionierten Männerkompanie.

Hauptmann Willi Düwel wird am 5. April sein Amt abgeben. Unter der Leitung der Kompanieschießwarte Daniel

Düwel, Henning Nitschke und Michael Baxmann gibt es dabei ein breites Angebot und attraktive Preise, welche für die gewohnt gute Beteiligung sorgen sollen.

Am Freitag von 19 bis 22 Uhr liegt der Schwerpunkt im Pokalschießen der befreundeten Vereine, an dem jeder teilnehmen darf sowie dem „Paarduell“.

Am Samstag von 14 bis 22

Uhr findet dann die Dorfmeisterschaft der örtlichen Vereine um den Sieg und Platz im Triathlon, einem Wettkampf aus Luftgewehrschießen, kombiniert mit Bogenschießen und Dart statt. Den Abend rundet schließlich eine DISCO mit freiem Eintritt ab.

Der Sonntag beginnt ab 10.30 Uhr mit einem Frühlingsessen. Gegen Mittag erfolgt eine Tombola unter den

anwesenden Gästen. Am Nachmittag um 16 Uhr folgen abschließend die Siegerehrungen in den Disziplinen Preisschießen Erwachsene und Jugend sowie Knobelwettbewerb Erwachsene und Kinder. Hier gibt es überwiegend Gutscheine und Sachpreise zu gewinnen. Gegen den Hunger zwischendurch sind eine Cafeteria sowie ein Imbissstand eingerichtet.

Landfrauen Alverdissen laden zu „Superfoods“ ein

Barntrup-Alverdissen. Die Landfrauen Alverdissen laden am Dienstag, 12. März, um 19 Uhr zu einem Vortrag zum Thema „Superfoods gibt es auch aus NRW“ ins Gemeindehaus Alverdissen ein. „Superfoods“ sind voll im Trend. Goji-Beeren, Chia-Samen & Co. versprechen eine gesunde Ernährung und Versorgung mit allem, was der Körper zum Glückseligkeit braucht.

Prinzipiell stimmt das, aber ein Sprichwort besagt nicht umsonst: „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute ist so nah?“. Lisa Warder, Geschäftsführerin des Kreislandfrauenverbandes, informiert darüber, wie exotische Trendlebensmittel durch regionale Produkte als heimische Alternative ersetzt werden können. Gäste sind bei den Landfrauen willkommen.

Vor Ort für Sie in Bad Pyrmont



Michael Binder
Mobil: 0171 - 9294822
Tel.: 0 55 31 - 93 10-0

Autohaus Siebrecht GmbH
Lilienthalstr. 4, 37603 Holzminden
mb@ah-siebrecht.de
www.ah-siebrecht.de

Autohaus Siebrecht Holzminden



Basar rund ums Kind

Anmeldung am 18. März

Barntrup-Sonneborn (red). Am Samstag, 30. März, von 12.30 bis 14.30 Uhr gibt es in der Turnhalle im Bürgerhaus Sonneborn wieder die Möglichkeit, gut erhaltene Secondhand-Angebote für Kinder zu kaufen: Von Kinderkleidung bis Spielzeug – von Büchern bis Tretrollern.

In der Cafeteria wird mit selbst gebackenem Kuchen, Heißwurstchen und Kaffee für das leibliche Wohl gesorgt. Der Erlös wird für lokale Kinder- und Jugendarbeit gespendet. Der Erlös von 1100 Euro vom Frühjahr- und

Herbstbasar 2018 ist anteilig an den Kindergarten, Jugendfeuerwehr, Kindergottesdienst und den Heimatverein (Weihnachtsmann) in Sonneborn, den Förderverein der Grundschule und an das Freibad in Alverdissen übergeben worden.

Interessierte Verkäuferinnen und Verkäufer können sich telefonisch zur Nummernvergabe unter (05263) 8741 am Montag, 18. März, in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr und nachmittags von 15 bis 17 Uhr bei Claudia Pfannen-schmidt anmelden.

Die VdK-Ortsgruppe Barntrup lädt ein

Barntrup. Die Jahreshauptversammlung der VdK-Ortsgruppe Barntrup findet am 16. März um 15 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in der von-Haxthausenstraße 1 in Barntrup statt.

Das Thema der Veranstaltung ist die soziale Gerechtigkeit. Erwerbsminderungsrente, Mütterrente, Hinterbliebenenrente, Betriebsrente, Grundrente, wie (un)gerecht ist unser Rentensystem? Weitere Themen sind die Wiedereinführung des Seniorenfrühstücks und ein Stammtisch mit Referaten zu aktuellen Themen wie Vorsorgevollmacht – Patientenver-

fügung, Pflege und vieles mehr. Bei Kaffee und Kuchen und einem Imbiss erhofft sich der Vorstand einen regen Meinungsaustausch. Anmeldungen können noch bis zum 15. März bei Edelgard Dietrich unter (05263) 4572 erfolgen.

Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen und können sich im Internet unter www.VdK.de informieren und auch anmelden. Der VdK ist der größte Sozialverband Deutschlands mit fast 2 Millionen Mitgliedern. Mit jedem neuen Mitglied wächst der Einfluss auf die sozialpolitischen Entscheidungen unseres Landes.